
Verhaltenskodex für den SVNA-Fußball

In einer so großen Gemeinschaft wie in einer Fußballmannschaft müssen gewisse Spielregeln eingehalten werden, damit das Ganze auch gewinnbringend funktioniert.

„Eigentlich“ stehen nachfolgend nur ganz normale Verhaltensweisen, die Ihr aber vielleicht niedergeschrieben noch besser verinnerlichen könnt:

SVNA-Fußballspieler (gilt auch für Trainer, Betreuer, Eltern, Offizielle, etc.)

- betreten gemeinsam das Sport- und Trainingsgelände
- zeichnen sich durch Fairness aus
- verhalten sich respektvoll gegenüber dem Gegner und dem Schiedsrichter
- zeigen bei jedem Spiel und in jedem Training Siegeswillen, Laufbereitschaft und Einsatzwillen
- befolgen die Anweisungen der Trainer und Betreuer
- müssen auf eine schulische und berufliche Weiterbildung achten
- sind höflich und respektvoll zu Mitspielern, Trainern und Betreuern
- achten auf eine gesunde Lebensführung, welche wichtig für sportliche Leistung ist
- behandeln Spieler anderer Nationalitäten oder Religionen respektvoll
- zeigen Offenheit für neue Lerninhalte
- besprechen Probleme und Konflikte persönlich mit dem Trainer/Betreuer
- identifizieren sich auf und außerhalb des Platzes voll und ganz mit den Zielen des SVNA
- sind nie arrogant, sondern zurückhaltend, hilfsbereit und diszipliniert
- tolerieren und akzeptieren ihre Mitspieler
- begrüßen Trainer, Betreuer, Mitspieler und Eltern mit Handschlag
- duschen nach dem Spiel- und Trainingsbetrieb auf dem Sportgelände
- klatschen Trainer und Mitspieler nach einer Auswechslung ab
- bauen Spiel- und andere Trainingsgeräte gemeinsam auf und ab
- Trainer haben jedem Spieler in gewissen Zeitabständen ein Feedback über dessen Leistungen zu geben
- Trainer müssen jederzeit motivierend und leidenschaftlich agieren

SVNA – Fußball